

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	<b>V/0906/2016</b>
Auskunft erteilt:	Herr Witt
Ruf:	492 61 57
E-Mail:	Witt@stadt-muenster.de
Datum:	02.11.2016

Betrifft

Barrierefreier Ausbau der Bushaltestelle „Gescherweg B„ in der Hensenstraße  
 (Maßnahme im Haltestellenprogramm 2017)

Beratungsfolge

17.11.2016	Bezirksvertretung Münster-West	Anhörung
24.11.2016	Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

Der Planung zum barrierefreien Ausbau der Haltestelle „Gescherweg B“ wird auf Grundlage des verkehrstechnischen Entwurfs vom September 2016 (Anlage 1) zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 157.000 € entstehen. Dem gegenüber stehen Einnahmen in Höhe von ca. 33.300 €.

Die v.g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

<b>Teilergebnisplan</b>					
	<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Haush.- jahr</b>	<b>Betrag €</b>	<b>Bemerkungen</b>
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen			
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2018	37.000 120.000	Haltestellenbereich
Zeile	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2018	33.300	ÖPNV-Förderung für den barrierefreien Ausbau der Haltestelle; ca. 90 %
Ergebnis				123.700	

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan-Entwurf 2017 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung unter

dem Vorbehalt steht, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2017 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die Ermächtigungen bereitstellt.

## **Begründung:**

### **Anlass**

Die Haltestelle „Gescherweg B“ stadtauswärts ist im Haltestellenprogramm 2017 vorgesehen. Die Prioritätenliste ist mit der Vorlage V/0270/2016 „Verbesserung an Haltestellen“ 2017/2018 am 16.06.2016 im Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft beschlossen worden.

### **Bestand**

Die Hensenstraße gehört zum Hauptverkehrsstraßennetz der Stadt Münster und ist als Kreisstraße K1 klassifiziert. Sie ist Bestandteil des sog. Gievenbecker Ringes, der aus folgenden Straßen gebildet wird: Gievenbecker Weg, Busso-Peus-Straße, Roxeler Straße, Dieckmannstraße und Hensenstraße. Im Verkehrsnetz Gievenbecks übernimmt dieser Ring die Funktion einer innerörtlichen Verkehrsstraße. Aktuell wird die Hensenstraße in diesem Bereich von ca. 8.800 Kfz/Tag befahren. Für eine Hauptverkehrsstraße mit den beschriebenen Funktionen, ist dies im Vergleich zu anderen Ortsdurchfahrten eine geringe Verkehrsbelastung.

Die Bushaltestelle „Gescherweg B“ befindet sich hinter dem Kreuzungspunkt Hensenstraße/Gescherweg/Enschedeweg.

Sie wird von der Buslinie 11 und 12 im 20-Minuten-Takt bedient. Diese Bushaltestelle ist als Busbucht ausgebaut und mit einer Wartehalle (K5-Modell) ausgestattet.

Der Querschnitt im Bereich der o. g. Bushaltestelle gliedert sich in eine ca. 1,20 m breite Aufstellfläche, einen ca. 1,00 m breiten Radweg und einen 1,80 m breiten Gehweg.

### **Planung**

Die Planung sieht vor, in dem nördlichen Abschnitt der Hensenstraße aufgrund des überdimensionierten Knotenpunktes und der geringen Verkehrsbelastung eine Spurreduzierung auf eine Geradeausspur mittels einer Markierung durchzuführen und die Bushaltestelle „Gescherweg B“ als eine Fahrbahnrandhaltestelle auszubauen.

Die vorh. Rechtabbiegespur wird mittels einer Markierung (Breitstrich) von dem fließenden Verkehr getrennt und kann als Parkstreifen genutzt werden. Die nördliche Geradeausspur wird zu einer Rechtsabbiegespur markiert.

Die Aufweitung des Querschnittes im Bereich der geplanten Fahrbahnrandhaltestelle soll erhalten bleiben, damit das Vorbeifahren an einem haltenden Bus für den Kfz-Verkehr jederzeit möglich ist. Im weiteren Verlauf der Hensenstraße wird der Geradeausverkehr in Richtung Gievenbeck einspurig geführt.

Der Ausbau der Bushaltestelle „Gescherweg B“ wird gemäß der Anlage IV 1.4 erfolgen.

Diese Bushaltestelle wird mit einem 16 cm Niederflurbusbordstein und einem Blindenleitsystem ausgestattet. Dies entspricht einem Umbau und den Anforderungen nach dem Behindertengleichstellungsgesetz (BGG).

Durch den Rückbau der Busbucht wird eine ausreichend große Aufstellfläche von ca. 3,55 m für die Fahrgäste geschaffen. Der geplante Radweg von ca. 1,50 m Breite wird hinter der Bushaltestelle geführt, sodass Konflikte zwischen den Radfahrern und den Fahrgästen ausgeräumt werden können. Der Gehweg erhält eine Breite von ca. 2,05 m.

Zusätzlich wird die alte Wartehalle (K5-Modell) gegen eine normale Standard-Wallwarte Halle ausgetauscht und neu positioniert.

Um den multimodalen Verkehr „Fahrrad + Bus“ zu fördern, werden 4 Fahrradanhänger im Zuge des barrierefreien Ausbaus an dieser Haltestelle installiert.

Zudem werden im Zuge des barrierefreien Ausbaus der Bushaltestelle die Nebenanlagen in dem westlichen Quadranten des Knotenpunktes mit den entsprechenden Leiteinrichtungen ausgestattet.

Die Planung sieht vor, die Aufstellflächen für die Fußgänger an der vorhandenen Lichtsignalanlage vorzuziehen und entsprechend der Anlage IV 2.4 auszubauen, damit die Querungsstelle auch für Menschen mit sensorischen und motorischen Einschränkungen eindeutig auffindbar und sicher nutzbar ist.

Die Mittelinsel wird zu Lasten der nördlichen Fahrbahn auf ca. 2,50 m Breite verbreitert, um den barrierefreien Ausbau sicherzustellen.

Die im westlichen Knotenpunktbereich befindlichen Leuchten müssen versetzt werden, ebenso wie alle bestehenden LSA-Masten.

#### **Reduktionsvariante:**

Die Haltestellen werden nach den erforderlichen und politisch beschlossenen Standards barrierefrei ausgebaut. Eine Reduktion in der Planung ist auch im Hinblick auf die fahrgeometrischen Erfordernisse an eine Haltestelle nicht möglich. Als Kostenreduzierung bliebe nur ein gänzlicher Verzicht auf einen barrierefreien Ausbau, d. h. die Beibehaltung des vorhandenen Zustandes. Dies entspräche in keiner Weise den Vorstellungen von einer modernen, barrierefreien Haltestelle.

I.V.

gez.

Schultheiß  
Stadtdirektor

#### **Anlagen:**

Anlage 1: Lageplan